

Seite 65: Satz 5, 6 und 7

Beitrag von „Stillefuchs“ vom 16. Oktober 2012 13:43

Hallo zusammen,

ich habe dieses Spiel gerade bei Amazon entdeckt und möchte es in kleiner Abwandlung mit euch spielen. Es geht so: Schnappt euch ein beliebiges Buch aus eurem Regal, schlagt es auf S. 65 auf und schreibt den 5., 6., und 7. Satz auf. Ich fange mal an:

Ich hörte wohl nicht richtig, wir hatten den Handstand in der Flasche veranstaltet, und Professor Rothenbach hatte sich das Konzept noch nicht einmal angesehen?! "Weißt du, er meinte, wenn jemand sich so sehr mit seiner Arbeit identifiziert, dass er sogar noch in meinem Zustand, den Tod vor Augen, an seine Pflicht denkt - dann wäre er mit Sicherheit der richtige Mann für die freie Stelle." Das war ja wohl der Witz des Jahrhunderts, die ganze Mühe und Arbeit - alles für die Katz!

(Quelle: "Männer bevorzugt" von Wiebke Lorenz)

Beitrag von „neleabels“ vom 16. Oktober 2012 14:01

Nach einem Handgriff zum Sofatisch links neben mir.

Zitat

Der Komparativ wird gebildet, indem man Vergleichsadverbien vor die Grundstufe des Adjektivs stellt, und zwar

- aussi zum Ausdruck der Gleichheit (*le comparatif d'égalité*)
- plus zum Ausdruck der Überlegenheit (*le comparatif de supériorité*)
- moins zum Ausdruck der Unterlegenheit (*le comparatif d'infériorité*)

Das Bezugswort des Vergleichs wird mit que angeschlossen.

(Klein/Kleineidam: Grammatik des heutigen Französisch) 😊

Nele

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 16. Oktober 2012 14:12

Zitat

Diese bringt er zum Juden Zebulun, verstehst du? Er ist auch dein Herr. Deswegen sind wir allein.

aus "Die Pestheilerin" von Kari Köster-Lösche

Beitrag von „Ruhe“ vom 16. Oktober 2012 14:18

"However, about 25000 people still die around the world every day from diseases spread in water. Yet even this use is now being questioned. Scientists are carefully measuring the piosonous compounds that the chlorine makes after it is added to our water supply."

aus: chemistry for you von Lawrie Ryan (Schulbuch aus GB)

Beitrag von „Melosine“ vom 16. Oktober 2012 14:35

Zitat

"Und wenn Sie das Crisco einem Baby auf den Po schmieren, wird das Kleine garantiert nie wund."

Ich geb drei Löffel Crisco in die schwarze Grillpfanne.

"Ich hab sogar schon Frauen gesehn, die sich's unter die Augen schmieren oder auf die rauen Füße von ihrem Mann."

aus: Kathryn Stockett - Gute Geister (The help)

Beitrag von „katta“ vom 16. Oktober 2012 14:54

Griff auf den Beistelltisch:

"In fact, much of my appreciation of our Bill of Right comes from having spent part of my childhood in Indonesia and from still having family in Kenya, countries where individual rights are almost entirely subject to the self-restraint of army generals or the whims of corrupt bureaucrats. I remember the first time I took Michelle to Kenya, shortly before we were married. As an African American, Michelle was bursting with excitement about the idea of visiting the continent of her ancestors, and we had a wonderful time, visiting my grandmother up-country, wandering through the streets of Nairobi, camping in the Serengeti, fishing off the island of Lamu."

Barack Obama: The Audacity of Hope

Beitrag von „Pet“ vom 16. Oktober 2012 14:57

Auch hier war dies der juristische Diskussionspunkt, der letztlich zur Einstellung des Verfahrens nach Paragraf 153 StPo führte.

Auch Innenminister Uwe Barschel interessiert sich für diese Verfahren. Dies kam mir bereits im Jahr 1980 zu Ohren, als der Innenminister die Kieler Polizeidirektion Schleswig-Holstein Mitte in der Blumenstraße besuchte.

Aus: Wille, Heinrich: Ein Mord, der keiner sein durfte- Der Fall Uwe Barschel und die Grenzen des Rechtsstaates.

Beitrag von „alias“ vom 16. Oktober 2012 15:43

Die Rekonvaleszenzregelung setzt voraus, dass nach einer festgelegten Übergangszeit die Aussicht auf die volle Wiederherstellung der Dienstfähigkeit besteht. Entscheidend für den Umfang dieser befristeten Deputatsermäßigung ist allein die medizinische Notwendigkeit (individuelle Belastbarkeit in der Genesungsphase) d.h. sie kann auch weit unter der Hälfte der Ist-Stundenzahl liegen. Rekonvaleszenten behalten je nach Alter bzw. Grad der Behinderung eine ihnen zustehende Alters- bzw. Schwerbehindertenermäßigung.

Rux ua.a: GEW-Jahrbuch für Lehrerinnen und Lehrer - Schul- und Beamtenrecht in Baden-Württemberg, Standardausgabe 2012
(mit einem schnellen Griff nach rechts auf dem Schreibtisch)

Beitrag von „Nenenra“ vom 16. Oktober 2012 18:15

" [...] Nach Böhmen kehre ich nicht zurück. Solange da noch Unruhen sind."
"Unruhen!" Aus dem Munde des aufgeregten Böhmen fielen ein paar Streifen Kraut und landeten auf dem Skapulier.

Aus: Andrzej Sapkowski, Narrenturm

Beitrag von „littleStar“ vom 16. Oktober 2012 18:41

Zitat

Sex ist immer noch eines der größten Tabus in der Schule und fordert deshalb zu so viel Gelächter heraus.

Sex und Schule sind regelrechte Antipoden. Sex wird in vielen Schulen Schulen immer noch stark unter den Teppich gekehrt.

Born, Christian: Kleines Kraftpaket für Lehrer/innen, 8. Aufl., 2012



Ich musste ja ernsthaft laut lachen, dass ausgerechnet dieses Thema auf der vorgegebenen

Seite zu finden war. Davor ging es ums Essengehen noch kurz vor den Sommerferien, danach geht es dann um grüne Gedanken und Natur.



littlestar

Beitrag von „lissy“ vom 16. Oktober 2012 21:38

Dann geht es weiter die insgesamt 509 Stufen hinauf - die letzte Stufe stellt allerdings Nicht-Schwindelfreie auf eine harte Probe.

Köln-Reiseführer

Beitrag von „Suiram“ vom 17. Oktober 2012 00:08

Zitat von Pet

Auch hier war dies der juristische Diskussionspunkt, der letztlich zur Einstellung des Verfahrens nach Paragraf 153 StPo führte.

Auch Innenminister Uwe Barschel interessiert sich für diese Verfahren. Dies kam mir bereits im Jahr 1980 zu Ohren, als der Innenminister die Kieler Polizeidirektion Schleswig-Holstein Mitte in der Blumenstraße besuchte.

Aus: Wille, Heinrich: Ein Mord, der keiner sein durfte- Der Fall Uwe Barschel und die Grenzen des Rechtsstaates.

Da hat wohl jem. den Tatort am So. gesehen. 😊

Mein Buch:

"Natürlich können nicht alle Lebewesen in ein wärmeres Klima schwimmen oder wandern. Wenn der Winter kommt, müssen sich diese Tiere in Gegenden zurückziehen, in denen sie eine gute Chance haben, Nahrung und Schutz vor der Witterung zu finden. Einige halten sieben oder acht Monate Winterschlaf." (aus: Barry Lopez - Arktische Träume)

Beitrag von „Stillefuchs“ vom 17. Oktober 2012 00:59

"Aber die Wissenschaft kennt auch Fälle in umgekehrter Richtung. Es gibt einen Amerikaner, der wurde mit zehn Jahren von einem Baseball am Kopf getroffen und ist seitdem mit phänomenalen Geistesleistungen gesegnet: Er weiß zu jedem beliebigen Datum aus der Vergangenheit den Wochentag, das Wetter und was er an diesem Tag gemacht hat. Ist an dem altbekannten Spruch 'Schläge auf den Hinterkopf erhöhen die Denkfähigkeit' also wirklich etwas dran?"

aus "Denken Sie selbst!" von Vince Ebert

Beitrag von „Mila81“ vom 17. Oktober 2012 10:24

"Die Bernarda schaute zu Boden. Sie weinte beinahe, als sie mir ein kleines Paket mit ihrem Geburtstagsgeschenk überreichte und mich auf beide Backen küsste. 'Wenn es Ihnen nicht gefällt, kann man es umtauschen.'"

aus "Der Schatten des Windes" von Carlos Ruiz Zafón, eins meiner Lieblingsbücher

Beitrag von „Sanne1983“ vom 17. Oktober 2012 16:32

"Sie alle auf unserem Schützenfest herzlich willkommen zu heißen! Unser besonderer Dank gilt in dieser Stunde dem Herrn Besitzer des Gasthofs 'Zum doppeketen Ochsen', der uns als Siegespreis einen lebenden Ochsen gestiftet hat."

"Hoch!"

Aus: Otfried Preußler, 'Die kleine Hexe'

Beitrag von „der PRINZ“ vom 25. Oktober 2012 12:20

Hahaha, meion erster Griff isn Bücherregal über mir..... hat nur 64 Seiten..... Okay, also hier der zweite Griff:

Diesmal wusste sie nicht, was das Päckchen enthielt. Neugierig war sie schon. Aber zuerst kam der Brief.

("Anna und die Himmelsbriefe" vonIngrid Uebe) Ja, über meinem Schreibtisch ist das Regal mit den Kinderbüchern 😊

Beitrag von „klosterfee“ vom 25. Oktober 2012 15:37

"Hinzu kommen mehr als sechs Millionen Hamster, Kaninchen und andere Kleintiere - doppelt so viele wie 1992. Ganz zu schweigen von den Sängern - 3,9 Millionen Ziervögeln. 23 Millionen Tiere bevölkern Deutschlands Wohnungen und Häuser."

(Quelle: Hans-Ulrich Grimm: Katzen würden Mäuse kaufen. Schwarzbuch Tierfutter.)

Beitrag von „sally-ann“ vom 27. August 2013 14:05

"Wenn ein Kapitän seinen Ziel-Hafen nicht kennt, ist jeder Wind ungünstig." (Seneca)
Tausende von Schülern aus oberen Klassen begeben sich täglich weitgehend orientierungslos in die Schule. Sie setzen sich in ihr Klassenzimmer und harren der Dinge, die dort auf sie zukommen....

(Aus: Classroom-Management, Eichorn Christoph)

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 5. Februar 2020 15:47

"Die vielfältigen Erscheinungsformen dieses Phänomens wurden damals unter dem Stichwort "Nervosität" zusammengefasst. Deren Konjunktur und diskursive Facetten hat Joachim Radkau ausführlich beschrieben; er hat jedoch nicht berücksichtigt, dass solche Nervositätsdiskussionen in medizinischen und psychologischen Zeitschriften während des

Ersten Weltkriegs mit Blick auf Kinder und Jugendliche sowie deren Mütter neu akzentuiert wurden. Vor dem Krieg wurden neurasthenische Symptome bei Heranwachsenden in erster Linie auf schulische Überforderung zurückgeführt."

(aus: Aufgewachsen in eiserner Zeit. Kriegskinder zwischen Erstem Weltkrieg und Weltwirtschaftskrise, Stambolis Barbara)

Beitrag von „Ruhe“ vom 5. Februar 2020 19:05

An ihrer Oberfläche ist es 400°C heiß. Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun sind Gaskugeln. Fast alle Planeten haben eigene Monde, die Gasplaneten außerdem noch Ringe.

(aus: Natur und Technik Physik, Differenzierende Ausgabe Nordrhein - Westfalen R, 7 - 10)

Beitrag von „CatelynStark“ vom 5. Februar 2020 19:27

"She sat on the button-backed velvet nursing chair and fed Edward. 'Teddy' she murmured fondly as he gulped and choked his way to sated sleep. Sylvie liked them all best as babies, when they were shiny and new, like the pink pads on a kitten's paw."

(aus: Life after Life, von Kate Atkinson)

Beitrag von „Miss Jones“ vom 5. Februar 2020 20:29

"Bunte Topfblumen standen im Halbschatten junger Fächerpalmen, ein Springbrunnen plätscherte, aus den Gesindezimmern klang der wohltaute Gesang einer Mädchenstimme. Lauschend stand der Fremde. Aufmerksam betrachtete ihn Don Pedro."

(aus: Kanarische Legenden, Horst Uden)

Beitrag von „alias“ vom 5. Februar 2020 23:41

Sie hatte den kleinen Sultan im Wasser geschaukelt, danach abgetrocknet und angezogen. So war das damals. Als der Sultan verheiratet war, durfte er nicht alleine baden: Dafür hatte er jetzt die Frauen.

Und sowas steht auf Seite 65 im Lollipop-Lesebuch 3/4 von Cornelsen.

Beitrag von „icke“ vom 6. Februar 2020 18:21

Was bei Grundschullehrern zuoberst auf dem Fensterbrett liegt:

"Luu-stiges Bauu-ern-buch!", riefen sie in allen Ecken. Buffy baute weiter. "Brumm", sagte sie.

(aus: "Kommissar Gordon-Doch noch ein Fall!" von Ulf Nilsson)

Beitrag von „Zauberwald“ vom 6. Februar 2020 19:33

"Bis zur Hüfte entblößt lag sie nun vor ihm. Blutergüsse vom Schwanken im Sattel zeichneten die Rückseite ihrer Oberschenkel, und ein roter Striemen, fast grell gegen ihre blasse Haut, zog sich über ein Bein, wund gescheuert an einem Sattelriemen. Gewissensbisse überfielen ihn."

(aus: "Ausgeliefert in den Highlands")

Beitrag von „Zirkuskind“ vom 6. Februar 2020 20:29

Das hätte er sich eigentlich denken können. Plötzlich kriegt er ganz wacklige Beine und ein Schauer jagt durch seinen Bauch.

"Vielleicht sollten wir doch lieber umkehren ", sagt er mit zittrigen Stimme.

(aus: "Elliot und Isabella und die Abenteuer am Fluss")

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 24. Februar 2020 21:20

"Es ist ja auch Torheit, wenn wir unter diesem Druck leiden aus Angst vor dem Augenblick, der uns von jedem Druck befreien wird. Wie alle Dinge für uns aufwachten, als wir geboren wurden, so wird alles für uns sterben, wenn wir sterben. Deshalb ist es gleich sinnlos, zu weinen, weil wir in hundert Jahren nicht mehr leben werden, wie darüber zu weinen, daß wir vor hundert Jahren noch nicht am Leben waren.

(aus: Michel de Montaigne "Die Essais")

Beitrag von „Gruenfink“ vom 18. März 2020 20:23

The Upper Inch is the furthest up river and the Middle and Short Inches the next down river. The Short Inch's Name reflects its history because its upper section was a small field that was named the Well Field since it had many springs that percolated up through its soil. 'Twas sold long ago by the Shepherd's grandfather, who needed money for vital repairs to the farm.

(aus: Suzanna Crampton "Bodacious, the Shepherd Cat")

Beitrag von „alias“ vom 19. März 2020 07:52

Bumfidel pflegt seine Mutter, so gut er kann. Er schleppt ihr das Waschwasser ans Bett. Und er brüht Kamillentee auf, ehe er in die Schule geht.

Kunterbunt Lesebuch für Klasse 2, Klett

Bis auf den letzten Halbsatz eine Handlungsanweisung in Corona-Zeiten.
Bleibed gsond!

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 19. März 2020 08:49

"Na ja, es ist so, dass unsere Macht verpufft, wenn wir nicht bis zu unserem 13. Geburtstag herausgefunden haben, wer wir wirklich sind. Liegt wohl daran, dass unsere Windväter nach und nach ihren Einfluss verlieren, wenn wir uns nicht zu ihnen bekennen. Und dein 13. Geburtstag ist ..."

Jugendfantasy "Kinder des Windes", Björn Springorum. Er macht auch tolle Lesungen für Schulen. Wir waren gerade dabei, einen Termin auszumachen, als uns Corona dazwischen funkte.

https://www.amazon.de/dp/3522185323/ref=cm_sw_r_other_apa_i_5mYCEb099F83M?tag=lf-21
[Anzeige]

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 19. März 2020 15:09

Nicht ganz Satzzahltreu...

"Heute haben drei freie Länder aufgehört zu existieren- Estland, Lettland und Litauen! Am 18. November 1918 wurde ihre Selbständigkeit proklamiert- 22 Jahre Aufbauarbeit, alles für die Katz, seitdem die Sowjetunion die Länder ihren Republiken einverleibt hat. Man hat keine Kraft mehr für Mitleid- sonst ist es eine Tragödie. Finnland hat immerhin noch seine Freiheit, so lange sie währt. Sein Kampf war vielleicht nicht vergeblich. Gestern hätte in Helsinki die Olympiade eröffnet werden sollen, wenn die Welt ein Ort der Vernunft und kein Irrenhaus wäre. Stattdessen hält man nun im Stadion von Helsinki einheimische Wettkämpfe ab, in ehrendem Gedenken an die gefallenen finnischen Sportler"

Und noch ein Abschnitt, an dem man sofort erkennt, wer es geschrieben hat:

"Es werden massenhaft Kleidung und Geld gesammelt und nach Finnland geschickt. Ich war gestern auf dem Dachboden und habe so viel zusammengekratzt, wie ich konnte, unter anderem Stures 'Kutschermantel' und Schwiegermutters makabre Strickjacke. Als ob die Finnen nicht schon genug geprüft wären- auch ohne Mutters Strickjacke."

(Astrid Lindgren, Die Menschheit hat den Verstand verloren. Tagebücher 1939-1945)

Beitrag von „fraumitklasse“ vom 14. Oktober 2020 13:53

"Ich kann so nicht weiter. Es ist unbefriedigend. Verstehen Sie das, Leo?"

(Daniel Glattauer, Gut gegen Nordwind)

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 14. Oktober 2020 13:56

"Daher die Zurückhaltung. Morgen werden sich alle gegenseitig versichern, dass dies wohl die beste Idee ist und niemand alleine dasteht. Mein Gefühl ist, dass dann ab Montag die Schulen zu bleiben."

([Lehrerforen.de](https://www.lehrerforen.de/thread/34521-seite-65-satz-5-6-und-7/), Thread: Wie geht ihr dem Corona Virus entgegen)

Beitrag von „Websheriff“ vom 14. Oktober 2020 14:49

Zitat

"... Kathi lebt neuerdings mit einem Schlagzeuger zusammen ... aus Tangora ..."

"... von da komm'n ja auch nich' gerade die gesündesten Krankheiten rüber ..."

aus: Werner Enke, Es wird böse enden (München 2003)

(Das ist alles, was Seite 65 her gibt.)

Beitrag von „BusyBee“ vom 15. Oktober 2020 20:58

" 'Es tat ihm so leid, dass er nicht mitkonnte. Aber ich bin ja da. ' Ein Riss durch sein Rückenmark."

(Anne von Canal: Der Grund)